

Wie kommt der Abfall zur TREA?

Es gibt in der Transportkette vier Schnittstellen. An drei Umschlagstellen werden die Abfälle auf den Zug umgeschlagen, an der TREA findet die Entladung statt.

Die Abfalltransporte werden in zwei werktäglichen Teilzügen mit einer Lok abgewickelt. Ein Teilzug transportiert nachts die Abfälle aus ZAK, RA und BAD, der andere tagsüber jene aus FR und BH.

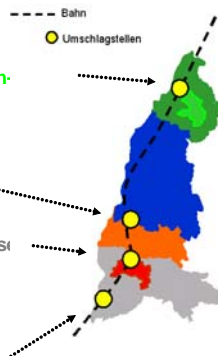
Auf 3 Umschlagstellen wird der Haus- und Sperrmüll auf die Bahn umgeschlagen:

1. Rastatt (Güterbahnhof)
Abfälle aus dem **Landkreis Rastatt** und der **Stadt Baden**

2. Herbolzheim (Gleisanlage am Kahlenberg)
Abfälle aus den Landkreisen **Ortenaukreis** und **Emmendingen**

3. Freiburg - Nord (REMONDIS)
Abfälle aus der **Stadt Freiburg** und Teilen des **Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald**

Gleisanlage im Gewerbepark Breisgau
hierhin werden die Abfälle transportiert:
der Restmüll landet in der TREA Breisgau
der Sperrmüll bei SITA Heinemann



Im Detail läuft der Rundlauf folgendermaßen ab:

Abends gegen 19 Uhr startet der erste „Leerzug“ vom Gewerbepark aus nach Rastatt und tauscht unterwegs in Herbolzheim die Waggons des ZAK „leer gegen voll“. In Rastatt werden in der Nacht die Waggons von RA und BAD „leer gegen voll“ getauscht. Früh morgens verlässt der volle Zug Rastatt und kommt gegen 6 Uhr wieder im Gewerbepark an. Die Abfälle des ZAK, RA und BAD werden am selben Nachmittag umgeschlagen, so dass am

Abbildung 1 Umschlagstellen der Bahntransporte

Abend erneut der Rundlauf nach Rastatt über Herbolzheim beginnen kann.

Die Lok startet mit dem zweiten „Leerzug“ gegen 13 Uhr nach Freiburg, tauscht dort die Waggons aus BH und FR „leer gegen voll“ und kehrt beladen gegen 18 Uhr in den Gewerbepark zurück. Damit ist der Umlauf beendet. Die angelieferten Abfälle aus BH und FR werden wieder am kommenden Vormittag umgeschlagen.

Die Beteiligten am Bahnprojekt sind neben der GAB und der TREA:

SITA - HEINEMANN GmbH



Das Betriebsgelände des Entsorgers mit einer EBS Anlage grenzt direkt an die Gleisanlage im Gewerbepark. Hier wird der mit der Bahn angelieferte Sperrmüll sortiert. SITA ist zudem auch verantwortlich für den Umschlag aller ankommenden Abfallcontainer und den Transport auf dem „letzten Meter“ von der Gleisanlage zur TREA (Restmüll) bzw. SITA (Sperrmüll).

Abbildung 2 SITA LKW beim Umschlag auf der GAB Gleisanlage

WINCANTON RAIL GmbH

Das Eisenbahnverkehrsunternehmen ist als Vertragspartner der GAB verantwortlich für den Bahntransport bis zum Jahr 2016 mit Verlängerungsoption. Die Abfalltransporte werden mit dem ACTS-System abgewickelt.

REMONDIS GmbH



Abbildung 3 Wincanton Lok holt Abfälle bei REMONDIS in Freiburg ab

Der Entsorger hat in Freiburg seine Gleisanlage als Umschlagstelle an die GAB verpachtet und verlädt dort auch selbst werktäglich die Bahncontainer aus FR und BH.